

PRESSEMITTEILUNG #672-12.10.2023

Sandra Redmann:

Katzenkastration nach zwei Tagen beendet - eine niederschmetternde Nachricht!

Zu der Ankündigung, die Katzenkastrationsaktion in Schleswig-Holstein nach zwei Tagen wieder eingestellt werden soll, sagt die tierschutzpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Sandra Redmann:

„Das gab es noch nie. Es ist eine niederschmetternde Nachricht, dass schon nach zwei Tagen kein Geld mehr für die Katzenkastrationsaktion da ist. Das zeigt, wie viele Straßenkatzen es in Schleswig-Holstein gibt. Und noch schlimmer: Jetzt werden auch noch die Vereine, die bereits Katzen eingefangen haben, hängen gelassen und bleiben auf den Kosten sitzen. Das ist beschämend.

Erst in der letzten Plenarsitzung haben wir die dramatische Situation der Straßenkatzen und die damit verbundene Notlage in unseren Tierheimen thematisiert. Weder hatte Schwarz-Grün den Mumm, eine Katzenschutzverordnung auf den Weg zu bringen, noch für eine ausreichende Finanzierung der Katzenkastrationsaktion zu sorgen. Obwohl die Tierheime und -vereine schon fast um Unterstützung gebettelt haben.

Die Regierungskoalition hätte die Möglichkeit gehabt, gemeinsam mit der Opposition eine praktikable und gute Lösung auf den Weg zu bringen. Stattdessen tut Schwarz-Grün nichts und nimmt das Elend der Katzen in Kauf.“